

FEUERSALAMANDER 451

von Bernd Watzka

WIENER THEATERKELLER

1030 Wien, Hegergasse 9

Mittwoch, 3. Oktober 2018, 20 Uhr



Die Bücher brennen wieder, vorläufig nur auf der Theaterbühne: Bernd Watzkas neues Stück FEUERSALAMANDER 451 (frei nach Ray Bradburys Roman „Fahrenheit 451“) spielt in einem totalitären Staat. Die Gesellschaft wird unmündig gehalten, Massenmedien vertreiben [Langeweile](#). Gefahr droht nur von Büchern, da sie zum Nachdenken anregen und so die Ordnung destabilisieren können. Es ist Aufgabe der Feuersalamander, eine von einem brutalen Hauptmann (Régis Mainka) geführte Sondereinheit, alle Bücher aufzuspüren und zu verbrennen. Alles geht gut, bis einer der Salamander, Montag (Boris Popovic), von der Träumerin Clara (Sophie Resch) wachgerüttelt wird und zu zweifeln beginnt. Regie: Valentin Werner, Produktionsleitung: Stefan Pfeffer.



Karten: 17 Euro/ 12 Euro ermäßigt: **ABENDKASSA** oder wiendrama@chello.at
gefördert von der BV Landstraße